

Hommel, Delia

Von: _Leitungsanfragen <leitungsanfragen@globalconnect.dk>
Gesendet: Mittwoch, 12. Dezember 2018 16:12
An: Hommel, Delia
Betreff: Re: Lfd-Nr.: 3904 B281
Anlagen: Nutzungsbedingungen_.pdf; 20181212161033390.pdf

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Vfg.:
 1. 60.1 z. Ktn.
 2. 60.1, Hel z. Ktn.
 3. z. Ktn.
 z. Ktn.

R.

Sehr geehrte Frau Hommel,

Wir bestätigen den Eingang Ihrer Anfrage vom 10-12-2018.

Wir teilen Ihnen mit, dass in dem von Ihnen genannten Bereich keine Anlagen vorhanden sind und derzeit auch keine geplant sind.

Gegen die geplanten Baumaßnahmen bestehen unsererseits keine Bedenken.

Anbei senden wir Ihnen zu Ihrer Information und für zukünftige Anfragen unsere Nutzungsbedingungen.

Zur Bearbeitung Ihrer Anfrage wurden Ihre Daten gespeichert

**Bitte senden Sie ihre Anfragen für
das Bundesland
Schleswig-Holstein zukünftig
ausschließlich über das Portal**

www.aliz.de

Mit freundlichen Grüßen/best regards

Tim Haase
 Documentation
 E-Mail: leitungsanfragen@globalconnect.de

GlobalConnect

GlobalConnect Netz GmbH | Wendenstraße 377 | D-20537 Hamburg | www.globalconnect.dk

The information transmitted is intended only for the person or entity to which it is addressed and may contain confidential and/or privileged material. Any review, retransmission, dissemination or other use of, or taking of any action in reliance upon, this information by persons or entities other than the intended recipient is prohibited. If you received this in error, please contact the sender and delete the material from any computer.

Anlage 2: zur Vorlage Nr. B 19/0210 des StV am 16.05.2019 und StV am 25.06.2019
 Hier: Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Durch die GlobalConnect Netz GmbH Leitungsauskunft erteilt die GlobalConnect Netz GmbH (nachfolgend „GlobalConnect“ genannt) den Antragstellern Auskünfte über die von der GlobalConnect betriebenen Telekommunikationsleitungen und -anlagen in den jeweiligen Netzregionen. Im Rahmen des nachfolgend beschriebenen Nutzungszwecks steht die Leitungsauskunft allen natürlichen und juristischen Personen (nachfolgend „Antragsteller“ genannt) zur Verfügung.
- 1.2. Die Auskunftserteilung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der vorliegenden Nutzungsbedingungen. Der Antragsteller erkennt diese mit seiner Anfrage an. Abweichende Geschäftsbedingungen jeglicher Art erlangen keine Gültigkeit, auch wenn der Antragsteller auf solche Bedingungen in seiner Anfrage Bezug nimmt und GlobalConnect diesen nicht widerspricht. Die vorbehaltlose Auskunftserteilung stellt keinesfalls ein Anerkenntnis solcher Bedingungen dar.
- 1.3. GlobalConnect ist berechtigt, die Nutzungsbedingungen der GlobalConnect-Telekommunikationsinfrastruktur jederzeit für zukünftige Anfragen zu ändern. GlobalConnect wird die Antragsteller in geeigneter Weise auf die geänderten Nutzungsbedingungen hinweisen.

2. Zweck der Nutzung

- 2.1. Die Leitungsauskunft hat das Ziel, die GlobalConnect-Telekommunikationsinfrastruktur bei jedweden Hoch- und Tiefbauarbeiten sowie sämtlichen sonstigen Maßnahmen, die zu einer Störung, Gefährdung oder Beschädigung einzelner oder mehrerer Telekommunikationsleitungen (§ 3 Nr. 26 TKG) und sonstigen Telekommunikationsanlagen (§ 3 Nr. 23 TKG) führen könnten, zu schützen.
- 2.2. Die Leitungsauskunft darf daher ausschließlich im Zuge konkreter Planungs- bzw. Baumaßnahmen verwendet werden. Das Verwerten, Kopieren, Veröffentlichen, Vertreiben sowie andere Nutzungen der Inhalte der Leitungsauskunft außerhalb des Nutzungszwecks nach Abs. 2 ist nicht gestattet. Das gilt auch für Auszüge der Leitungsauskunft. Die Weitergabe der Leistungsauskunft an Dritte (z.B. Bauherr, Bauausführende usw.) ist nur im Rahmen der jeweiligen Planungs- bzw. Baumaßnahme zulässig.
- 2.3. Die mit der Auskunftserteilung ausgegebenen Karten als auch die darin enthaltenen Daten sind und bleiben Eigentum der GlobalConnect. Jedwede Weitergabe bzw. anderweitige Nutzung außerhalb des Nutzungszwecks ist nicht gestattet.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

3. Anfrage der Leitungsauskünfte

3.1. Die Anfrage von Leistungsauskünften kann per Brief oder E-Mail bei GlobalConnect erfolgen. Die Auskunft per Telefon ist nicht möglich. Schriftliche Anfragen sind an folgende Adressen zu richten:

Post: GlobalConnect GmbH, Wendenstraße 377, 20537 Hamburg

E-Mail: Leitungsanfragen@GlobalConnect.de

4. Auskunftserteilung

4.1. Die vollständige Mitteilung aller notwendigen Angaben durch den Antragsteller ist Voraussetzung für die zeitnahe Bearbeitung der Leitungsauskunft. Unvollständige Anfragen werden nicht beantwortet.

4.2. Die Anfrage muss Angaben enthalten wie folgt:

- Angaben zum Antragsteller:
 - Vor- und Nachname des Antragstellers
 - bei Unternehmen: vollständiger Name der Firma und Name des Ansprechpartners
 - vollständige Adresse des Antragstellers
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse (für die Übersendung der Leitungsauskunft per Mail)
 - Name des Auftraggebers (sofern abweichend vom Antragsteller)
- Angaben zur geplanten Maßnahme:
 - Beschreibung der Maßnahme bzw. Grund der Anfrage
 - Genaue Ortsbezeichnung der Maßnahme (z.B. Stadt, Straße, Hausnummer, Gemarkung, Flurstück)
 - Realisierungszeitraum

4.3. Die Leitungsauskunft erfolgt grundsätzlich im PDF-Format an die vom Antragsteller angegebene E-Mail-Adresse und ist kostenfrei. Die Abgabe im DXF-/DWG-Format ist i.d.R. möglich und erfolgt gegen eine zu vereinbarende, aufwandgerechte Gebühr. Ist keine Übermittlung per E-Mail erwünscht oder möglich, erfolgt gegen eine zu vereinbarende, aufwandgerechte Gebühr die Versendung der Unterlagen in Papierform an die postalische Adresse des Antragstellers.

4.4. Die Leitungsauskunft ist maximal 14 Tage ab Auskunftserteilung gültig. Maßgeblich ist das Versanddatum der Mail bzw. der Poststempel.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

- 4.5. Dem Antragsteller obliegt in eigener Verantwortung die Prüfung der bereitgestellten Dateien oder Ausdrücke auf offensichtliche Unvollständigkeit und Lesbarkeit. Sollten die übergebenen Unterlagen erkennbar unvollständig oder in sonstiger Weise fehlerhaft sein, so ist der Antragsteller verpflichtet, dies unverzüglich, jedoch spätestens vor Beginn der Baumaßnahme, an GlobalConnect zu melden und auf dem o.a. Wege eine erneute Anfrage einzuholen.

5. Hinweise zum Inhalt und Umfang der Auskunft

- 5.1. Die Leitungsauskunft beschränkt sich auf das in der Anforderung angegebene Gebiet der geplanten Maßnahmen und umfasst lediglich die von GlobalConnect zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung betriebenen Telekommunikationsleitungen und –anlagen. Sie umfasst ausdrücklich nicht die zum Zeitpunkt der Auftragserteilung erst in Planung befindliche Telekommunikationsleitungen und –anlagen. Dem Antragsteller wird daher nachdrücklich empfohlen, die Leitungsanfrage unmittelbar vor Ausführung der Baumaßnahmen zu wiederholen.
- 5.2. Die Leitungsauskunft befreit den Antragsteller nicht von seiner Verpflichtung, auch andere geeignete und zumutbare Maßnahmen zur Feststellung möglicher Telekommunikationsleitungen und -anlagen zu ergreifen (z.B. Umgebungssuche nach Revisionssschächten oder sonstiger sichtbarer Hinweise auf Telekommunikationsleitungen und –anlagen).
- 5.3. Die Leitungsauskunft basiert auf den Gegebenheiten, die zum Zeitpunkt des Leitungsbaus in der Dokumentation der GlobalConnect festgehalten wurden. Diese Gegebenheiten können möglicherweise durch Dritte im Zuge nachfolgender Baumaßnahmen ohne Information an GlobalConnect verändert worden sein. Daher kann seitens GlobalConnect keine Gewähr übernommen werden, dass die Leitungslage aus der Dokumentation und die tatsächliche Lage keinerlei Abweichen aufweisen. Die exakte Lage der Telekommunikationsleitungen und –anlagen ist daher im Rahmen der Bauausführung noch einmal gemäß der vorliegenden Richtlinie zu überprüfen.
- 5.4. Es wird darauf hingewiesen, dass sich in den die Auskunft umfassenden Gebieten zudem auch Telekommunikationsleitungen, -anlagen und sonstige Infrastruktureinrichtungen anderer Betreiber befinden können, über deren Lage sich der Antragssteller gesondert zu informieren hat. Diesbezüglich verweist GlobalConnect ausdrücklich auf die weiteren Möglichkeiten zur Einholung von entsprechenden Daten bei den jeweiligen Straßen- und Wegebausträgern, Versorgungs-, Telekommunikations- und sonstigen Infrastruktur-unternehmen.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

- 5.5. Sofern und soweit aus der Leitungsauskunft auch Infrastruktureinrichtungen anderer Betreiber ersichtlich sind, so sind diese Angaben unverbindlich. Für die Richtigkeit dieser Eintragungen übernimmt GlobalConnect keinerlei Gewähr. Der Antragsteller verantwortet die Einholung verbindlicher Auskünfte über diese Leitungen beim jeweiligen Betreiber selbst.

6. Hinweise zum Umgang mit GlobalConnect Telekommunikationsinfrastruktur

- 6.1. Bei allen Maßnahmen, die zu einer Störung, Gefährdung oder Beschädigung einzelner oder mehrerer Telekommunikationsleitungen oder -anlagen führen könnten, sind durch den Antragsteller die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz dieser Anlagen, die anerkannten Regeln der Technik sowie alle weiteren technischen Regelwerke sowie die vorliegenden Richtlinie zu beachten.
- 6.2. GlobalConnect behält sich für jedweden Fall der Störung, Gefährdung und Beschädigung von Telekommunikationsleitungen und sonstigen Telekommunikationsanlagen den Rechtsweg vor.

7. Hinweise zum Datenschutz

- 7.1. GlobalConnect wird die im Zuge der Leitungsauskunft erhobenen personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse etc.) ausschließlich zum Zwecke der Erteilung der Leitungsauskunft und zur Wahrung berechtigter eigener Interessen (z.B. Bekämpfung von Missbrauch, Abwehr von Schadensersatzansprüchen) erheben, verarbeiten und nutzen.
- 7.2. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).
- 7.3. GlobalConnect wird die Daten weder zu Zwecken der Werbung oder Markt- und Meinungsforschung verarbeiten und nutzen noch die Daten an Dritte weiterleiten, verkaufen oder anderweitig vermarkten.

- Vfg.:
1. 60.1 z. Ktn.
 2. 601. Hel z. Ktn.
 3. z. Ktn.
 - z. Ktn.
 - z. Ktn.

R.

2



4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. TÖB-Fachdienstst. - Private
Liste notieren al.
6. zur Betr. -Akte
i.A.: H

50Hertz Transmission GmbH - Heidestraße 2 - 10557 Berlin

Stadt Norderstedt Amt für Stadtentwicklung,
Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Postfach 1980
22809 Norderstedt

50Hertz Transmission GmbH

TG
Netzbetrieb

Heidestraße 2
10557 Berlin

Datum
13.12.2018

Unser Zeichen
2018-007004-01-TG

Ansprechpartner/in
Frau Froeb

Telefon-Durchwahl
030 / 5150 - 3495

Fax-Durchwahl

E-Mail
leitungsanskunft@50hertz.com

Ihre Zeichen
601 / ho

Ihre Nachricht vom
10.12.2018

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Christiaan Peeters

Geschäftsführer
Boris Schucht, Vorsitz
Dr. Dirk Biermann
Dr. Frank Golletz
Marco Nix

Sitz der Gesellschaft
Berlin

Handelsregister
Amtsgericht Charlottenburg
HRB 84446

Bankverbindung
BNP Paribas, NL FFM
BLZ 512 106 00
Konto-Nr. 9223 7410 19
IBAN:
DE75 5121 0600 9223 7410 19
BIC: BNPADEFF

USt.-Id.-Nr. DE813473551

**Bebauungsplan Nr. 281 "Glasmoorstraße Ost" der Stadt Norderstedt Gebiet:
östlich Glasmoorstraße / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete**

Sehr geehrte Frau Hommel,

Ihr Schreiben haben wir dankend erhalten.

Nach Prüfung der Unterlagen teilen wir Ihnen mit, dass sich im Plangebiet derzeit keine von der 50Hertz Transmission GmbH betriebenen Anlagen (z. B. Hochspannungsfreileitungen und -kabel, Umspannwerke, Nachrichtenverbindungen sowie Ver- und Entsorgungsleitungen) befinden oder in nächster Zeit geplant sind.

Diese Stellungnahme gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für die Anlagen der 50Hertz Transmission GmbH.

Hinweis: Ca. 150 m östlich des Plangebietes verläuft unsere 380-kV-Leitung Hamburg Nord-Hamburg-Ost 961/962. Wir weisen Sie darauf hin, dass durch den Leitungsbetrieb Lärmimmissionen möglich sind und dass geplante Wohngebiete nicht in Leitungsnähe anzuordnen sind, wir empfehlen einen Mindestabstand von 160 m.

Freundliche Grüße

50Hertz Transmission GmbH

Kretschmer

Froeb

1. 60.1
2. 601. Hel
3.

Vfg.:

- z. Ktn.
z. Ktn.
z. Ktn.
z. Ktn.
z. Ktn.



Landeskriminalamt Schleswig-Holstein
Mühlenweg 166 | 24116 Kiel

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Frau Hommel
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
5. ~~TÖB-Fachdienstst. Private~~
6. zur ~~Beh. -Akte~~
i.A.: HQ

Stadtverwaltung
Norderstedt

18. DEZ. 2018

LKA, Abt. 3, Dez. 33 (Kampfmittelräumdienst), SG 331

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 10.12.2018 601/ho
Mein Zeichen: 2018-B-298
Meine Nachricht vom:

Karla Lietz
Kampfmittelraeumdienst@mzb.landsh.de
Telefon: +494340 4049-413
Telefax: +494340 4049-414

13.12. 2018

B-Plan Nr. 281 Norderstedt „Glasmoorstraße Ost“ für das Gebiet östlich Glasmoorstraße / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete

Sehr geehrte Frau Hommel,

hiermit teile ich Ihnen mit, dass für das Gebiet (siehe Betreffzeile) keine Auskunft zur Kampfmittelbelastung gem. § 2 Abs. 3 Kampfmittelverordnung S-H erfolgt.

Eine Auskunftseinholung beim Kampfmittelräumdienst S-H ist nur für Gemeinden vorgeschrieben, die in der benannten Verordnung aufgeführt sind.

Die Gemeinde/Stadt Norderstedt liegt in keinem uns bekannten Bombenabwurfgebiet.

Für die durchzuführenden Arbeiten bestehen aus Sicht des Kampfmittelräumdienstes keine Bedenken.

Zufallsfunde von Munition sind jedoch nicht gänzlich auszuschließen und unverzüglich der Polizei zu melden. (siehe Merkblatt)

Für die digitale Einpflege der historischen Daten benötigen wir von Ihnen noch einen Lage- bzw. Übersichtsplan des o.a. B-Planes..

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Karla Lietz

Merkblatt

Historie:

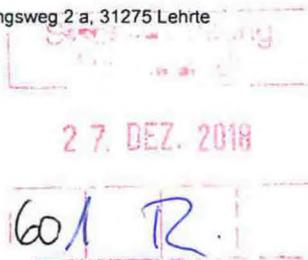
Zum Ende des zweiten Weltkrieges war Schleswig – Holstein das letzte „freie“ Bundesland. Aus diesem Grunde versuchten alle Wehrmachtseinheiten sich dorthin zurück zu ziehen. Dort lösten diese sich auf und ca. 1,5 Millionen Soldaten gerieten in Kriegsgefangenschaft. Das Wissen darüber führte dazu, dass sich die Soldaten überall ihrer Waffen, Munition und Ausrüstung entledigten.

Dadurch kann es überall zu Zufallsfunden von Waffen, Munition oder Ausrüstungsgegenständen kommen. Offensichtlich schlechter Zustand und starke Rostbildung sind kein Beweis für die Ungefährlichkeit eines Kampfmittels.

Wer solche Waffen, Munition oder kampfmittelverdächtige Gegenstände entdeckt, hat im eigenen Interesse folgende Verhaltensregeln zu beachten:

1. Diese Gegenstände dürfen niemals bewegt oder aufgenommen werden
2. Die Arbeiten im unmittelbaren Bereich sind einzustellen
3. Der Fundort ist so abzusichern, dass Unbefugte daran gehindert werden an den Gegenstand heran zu kommen.
4. Die nächstliegende Polizeidienststelle ist über den Fund zu unterrichten
5. Die Gegenstände dürfen auf keinen Fall zur Polizeidienststelle verbracht werden

TenneT TSO GmbH, Eisenbahnängsweg 2 a, 31275 Lehrte
Stadt Norderstedt
Postfach 19 80
22809 Norderstedt



DATUM 19.12.2018
NAME Valentin Günther
TELEFON +49 (5132) 89 - 6377
MAIL Valentin.Guenther@tennet.eu

Vfg.:

1. 601 z. Ktn.
2. 601. Hee z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.
4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
5. ~~TÖB-Fachdienstst. - Private~~
Liste notieren *Ed.*
6. zur *Bet.* -Akte
- i.A.: *HG*

Lfd. Nr.: 18-001571

Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt „Glasmoorstraße Ost“

Gebiet: östlich Glasmoorstraße/nördlich Schleikamp/westlich Beek in der Twiete

Ihr Schreiben vom: 10.12.2018

Ihr Zeichen: 601/ho

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planung berührt keine von uns wahrzunehmenden Belange. Es ist keine Planung von uns eingeleitet oder beabsichtigt.

Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand bitten wir Sie, uns an diesem Verfahren nicht weiter zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen
TenneT TSO GmbH

i. A.



Drobek
Transmission Lines Lehrte

i. A.



Günther
Transmission Lines Lehrte

Von: Winkler, Matthias [mailto:winkler@hvv.de]
Gesendet: Freitag, 4. Januar 2019 10:23
An: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Cc: Hommel, Delia
Betreff: B-Plan Norderstedt 281 - Verschickung vom 10.12.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit den Ausweisungen der o.g. Planung sind wir einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Winkler
 Bereich Schienenverkehr/Planung

Hamburger Verkehrsverbund GmbH
 Steindamm 94 | 20099 Hamburg | Germany
 Telefon: 040/32 57 75 - 452 | Fax: 040/32 57 75 - 820 | E-Mail: info@hvv.de
 hvv.de | hvv.de/facebook | hvv.de/youtube

Geschäftsführer: Lutz Aigner (Sprecher) | Dietrich Hartmann
 Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof
 Amtsgericht Hamburg HRB 10 497 | ID-Nr. DE 179 732 501

Vfg.: R

1. G.O. 1 z. Ktn.
2. G.O. 4el z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.
4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. ~~TÖB-Fachdienstst. - Private~~
Liste notieren & l.
6. zur Ref. -Akte

i.A.: H



- Vfg.:
1. 60.1 z. Ktn.
 2. 60.1. Hel z. Ktn.
 3. z. Ktn.
 - z. Ktn.
 - z. Ktn.

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~

5. ~~TÜB-Beschdienstst. Private~~

Liste notieren *ed.*

6. zur *Bet.* -Akte

L.A.: *Ho*



09. JAN. 2019



Stromnetz Hamburg GmbH
Postanschrift: 22177 Hamburg Bramfelder Chaussee 130

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Frau Delia Hommel
Rathausallee 50
22809 Norderstedt

Stromnetz Hamburg
GmbH

Trassenmanagement /
Grundstücksbenutzung

Bramfelder Chaussee 130
22177 Hamburg

Vorgang-Nr.: BPL 123782
Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt "Glasmoorstraße Ost"

Sehr geehrte Frau Hommel,

vielen Dank für die Beteiligung am o. g. Bebauungsplan-Verfahren.

Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass seitens der Stromnetz Hamburg GmbH keine Bedenken gegen die Ausführung bestehen.

Freundliche Grüße

Stromnetz Hamburg GmbH

Ingo Hecht

Jill Sawannia

DATUM
07.01.2019

UNSERE ZEICHEN
JS/TINT TMI/Vorgang 123782

ANSPRECHPARTNER/IN
Jill Sawannia

TELEFON-DURCHWAHL
(0 40) 492023884

TELEFAX-DURCHWAHL

E-MAIL
jill.sawannia
@stromnetz-hamburg.de
IHRE ZEICHEN

IHRE NACHRICHT VOM

www.stromnetz-hamburg.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Jens Kerstan

Geschäftsführer
Christian Heine
Karin Pfäffle
Thomas Volk

Sitz der Gesellschaft
Hamburg

Handelsregister
Amtsgericht Hamburg
HRB 95244

Bankverbindung
Landesbank Hessen-Thüringen
DE17 5005 0000 0090 0852 42
HELADEFFXXX

Vfg.:

1. 601 z. Ktn.
2. 601-Hel z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am:

5. TÖB-Fachdienstst. ~~Private~~

Liste notieren ed.

6. zur Bek. -Akte

i.A.: *HR*

AZV Südholstein · Postfach 1164 · 25487 Holm

Stadt Norderstedt
z. Hd. Delia Hommel
Postfach 1980
22809 Norderstedt



09. JAN 2019



DIE VERBANDSVORSTEHERIN

Ihr Zeichen: 601 / ho
Ihre Nachricht vom: 10.12.2017
Mein Zeichen:
Meine Nachricht vom:

Auskunft erteilt: Stefanie Rödl
Telefon: 04103 964-281
Telefax: 04103 964-44 281
E-Mail: stefanie.roedl@azv.sh

Datum: 07.01.2019

Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt „Glasmoorstraße Ost“**Gebiet: östlich Glasmoorstraße / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete**

hier: Ihre Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und Mitteilung über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die o.g. Bauleitplanung bestehen seitens des AZV Südholstein keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Stefanie Rödl
Stefanie Rödl
-Teamassistentz-
Planung und Bau

Schleswig-Holstein Netz AG · Fröbelweg 1 · 24568 Kaltenkirchen

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Postfach 1980
22809 Norderstedt

9. Januar 2019

**Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt „Glassmoorstraße Ost“
Gebiet: östlich Glassmoorstr / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem oben genannten Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt „Glassmoorstraße Ost“
Gebiet: östlich Glassmoorstr / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete be-
stehen unsererseits keine Bedenken.

Freundliche Grüße


i.A. Marina Krüger
NC Kaltenkirchen

Vfg.:

1. 60.1 z. Ktn.
2. 60.1, Hll z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~

5. ~~TÖB-Fachdienstst. - Private~~
Liste notieren ~~el.~~

6. zur ~~Bet. - Akte~~

i.A.: ~~Stadtwirtschaft~~

~~HO Nord - 11~~

11. JAN. 2019

601 R-

8

Schleswig-Holstein Netz AG
Netzbetrieb Kaltenkirchen
Fröbelweg 1
24568 Kaltenkirchen
www.sh-netz.com

Marina Krüger
T 00 49 41 91-99 67-94 04
F 00 49 41 91-99 67-94 97
marina.krueger@sh-
netz.com

Vorsitzender des
Aufsichtsrats:
Matthias Boxberger

Vorstand:
Kirsten Fust
Dr. Joachim Kabs
Stefan Strobl

Sitz: Quickborn
Amtsgericht Pinneberg
HRB 8122 PI

Vfg.:

- 1. 60.1 z. Ktn.
- 2. 601.1tel z. Ktn.
- 3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

9

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg

- 4. Zwischenbescheid erteilt am:
- 5. TÖB-Einrichtungsst. - Private
Liste notieren etc.
- 6. zur Bed. -Akte
i.A.: *HA*

Stadiverwaltung
Norderstedt

11. JAN. 2019

601 R.

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt u. Verkehr
Postfach 1980
22809 Norderstedt

Unser Zeichen

123

Tel.-Durchwahl 9453-

172

Fax-Durchwahl 9453-

179

E-Mail

taugustin@lksh.de

Rendsburg,

9. Januar 2019

Betrifft: Stadt/ Gemeinde *Norderstedt*

AZ. *601/10*

B-Plan *Nr. 281 "Platzmoorstraße Ost"*

Satzung

F-Plan

Aus agrarstruktureller Sicht bestehen zu der o.a. Bauleitplanung keine Bedenken
bzw. Änderungswünsche.

Mit freundlichen Grüßen



Thies Augustin

Dienstgebäude
Grüner Kamp 15-17
24768 Rendsburg
Telefon (04331) 94 53-0
Telefax (04331) 94 53-199
Internet: www.lksh.de
E-Mail: lksh@lksh.de
USt-Id-Nr.: DE 134 858 917

Kontoverbindungen
Sparkasse Mittelholstein AG
IBAN:
DE79 2145 0000 0000 0072 76
BIC: NOLADE21RDB
Kieler Volksbank eG
IBAN:
DE55 2109 0007 0090 2118 04
BIC: GENODEF1KIL

Vfg.:

1. 60.1 z. Ktn.
 2. 601. Hel z. Ktn.
 3. z. Ktn.
 z. Ktn.
 z. Ktn.

R.

KREIS
SEGEBERG4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~

5. TÖB Fachdienstet. Private

Liste notieren AC.

6. ZUR Bek. -Akte

i.A.: HO

Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung,
Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Postfach 1980
22809 Norderstedt

Der Landrat des Kreises Segeberg

Kreisplanung, Regionalmanagement,
 Klimaschutz

Petra Schmidt-Diel

Levo-Park, Zimmer-Nr. 008
 Jaguarring 16
 23795 Bad Segeberg

Tel. 04551/951-535
 Fax 04551/951-99817
 E-Mail
 petra.schmidt-diel@segeberg.de

Aktenzeichen:

61.00.8
 (bitte stets angeben)

Bad Segeberg, den 17.01.2019

Stadt Norderstedt
Bebauungsplan Nr. 281
„Glasmoorer Straße Ost“

Beteiligungsverfahren gem. § 4 (2) BauGB

Nach Anhörung meiner Fachabteilungen im Hause nehme ich zu der o.a. Planung wie folgt Stellung:

Untere Denkmalschutzbehörde

Aus Sicht der unteren Denkmalschutzbehörde bestehen keine Bedenken.

Untere Naturschutzbehörde

Durch den o.g. Bauleitplan werden die von mir wahrzunehmenden Belange von Natur und Landschaft berührt. Nach Prüfung der mir zur Verfügung stehenden Unterlagen halte ich den vorgesehenen Umfang und Detaillierungsgrad der artenschutzrechtlichen Untersuchungen für ausreichend.

Im Grünordnerischen Fachbeitrag aufgeführte Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen sind vollumfänglich umzusetzen.

Wasser – Boden – Abfall

SG Abwasser

Aus Sicht der Abwasserbeseitigung bestehen gegen das Vorhaben keine Bedenken.

SG Gewässerschutz

Keine Bedenken.

SG Bodenschutz / Geothermie

Bodenschutz: Keine Stellungnahme

GW Geothermie

Das gesamte Plangebiet befindet sich im Wasserschutzgebiet und in der Verbotszone für Erdwärmesonden, die Entfernung zum nächstgelegenen Trinkwasserbrunnen beträgt rd. 170 Meter. Nach wasserrechtlichen Vorgaben ist in dieser Distanz der Bau/Betrieb von gebohrten, tiefen Erdwärmesonden nur oberhalb des Trinkwasser-Nutzhorizontes möglich. Da die gering wasserdurchlässige Deckschicht oberhalb des Trinkwasser-Förderhorizontes bereits in ca. 20 Meter Tiefe endet und eine Restmächtigkeit von mind. 5 Meter dieser Deckschicht unberührt zu erhalten ist, wären für gebohrte Erdwärmesonden maximale Tiefen von 15 Meter unter Flur zulässig.

Flache Erdwärmekollektoren oder Spiralkollektoren ohne Bohrung können auf den Grundstücken dann eingebaut werden, wenn zwischen Erdwärmeanlage und Trinkwasser-Nutzhorizont eine gering wasserdurchlässige Deckschicht von mind. 2 Meter Mächtigkeit ausgebildet ist. Dies ist nach geologischen vorliegenden Bohrungsinformationen der Fall. Auch in diesen Fällen ist ein wasserrechtlicher Erlaubnis Antrag bei der unteren Wasserbehörde des Kreises Segeberg zu stellen.

SG Grundwasserschutz

Aus Sicht des Grundwasserschutzes bestehen gegen das Vorhaben Bedenken, sofern eine tiefe Pfahlgründung von Gebäude vorgesehen ist.

Im östlichen Bereich des B-Plans wurden nicht tragfähige organische Weichschichten festgestellt, so dass im Baugrundgutachten eine Tiefgründung (Pfahlgründung) der Gebäude empfohlen wird. Das B-Plan-Gebiet liegt im Wasserschutzgebiet Norderstedt, der nächste Trinkwasserbrunnen liegt ca. 320 m nordwestlich des B-Plan-Gebietes. Dieser Trinkwasserbrunnen ist im 2. Grundwasserleiter verfiltert. Der schützende Stauer des 1. Grundwasserleiters wurde in einer Tiefe von 12 m bis 22 m aufgeschlossen. Durch die Pfahlgründung darf die Schutzwirkung des Stauers (Geschiebemergel) nicht reduziert werden. Sollte die Einbindung von Pfählen in den Mergel oder gar das Durchteufen des Mergels geplant werden, ist die Zustimmung der unteren Wasserbehörde einzuholen.

Sofern im Rahmen der Neubebauung Wasserhaltungsmaßnahmen zur Trockenhal-

tung der Baugrube geplant sind, ist die erforderliche wasserrechtliche Erlaubnis rechtzeitig vor Baubeginn bei der unteren Wasserbehörde zu beantragen.

Umweltbezogener Gesundheitsschutz

Keine Stellungnahme.

Sozialplanung

Keine Stellungnahme.

Verkehrsbehörde

Keine Stellungnahme.

Klimaschutz

Keine Stellungnahme.

Im Auftrage
gez.
P. Schmidt-Diel

Von: Dahmen, Nils [<mailto:Nils.Dahmen@vhhbus.de>]
Gesendet: Donnerstag, 17. Januar 2019 13:59
An: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Cc: Anders, Lars; Matthias Winkler (Winkler@hvw.de)
Betreff: B-Plan 281 - Glasmoorstraße Ost

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum derzeitigen Zeitpunkt können wir eine Betroffenheit unserer Belange nicht erkennen.

Mit freundlichen Grüßen

Nils Dahmen
Betriebsplanung

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH
Curslackner Neuer Deich 37, 21029 Hamburg
Tel 040 72594-212 Fax 040 72594-220
Mobil

Internet www.vhhbus.de

www.facebook.com/vhhbus
<https://twitter.com/vhhbus>

--

Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof, Geschäftsführung: Toralf Müller, Jan Görnemann
Sitz der Gesellschaft: Hamburg Steuernummer: 27 116 00054 Amtsgericht Hamburg HRB-Nr. 138378

Vfg.:
1. 60.1 z. Ktn.
2. 60A. Hel z. Ktn.
3. z. Ktn.
z. Ktn.
z. Ktn.
4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. TÖB-Fachdienstst. - Private
Liste notieren el.
6. zur Bet. -Akte
i.A.: H

12.

11

Von: Koordinationsanfrage Vodafone Kabel Deutschland
[mailto:koordinationsanfragen@KabelDeutschland.de]

Gesendet: Freitag, 18. Januar 2019 15:13

An: Hommel, Delia

Betreff: Stellungnahme S00719001, VF und VFKD, Stadt Norderstedt, 601 / ho, Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt "Glasmoorstraße Ost", Gebiet: östlich Glasmoorstraße / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete

Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH
Amsinckstr. 59 * 20097 Hamburg

Stadt Norderstedt - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr - Delia Hommel
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S00719001

E-Mail: TDRB-N.Hamburg@vodafone.com

Datum: 18.01.2019

Stadt Norderstedt, 601 / ho, Bebauungsplan Nr. 281 Norderstedt "Glasmoorstraße Ost", Gebiet: östlich Glasmoorstraße / nördlich Schleikamp / westlich Beek in der Twiete

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 10.12.2018.

Eine Ausbaumentcheidung trifft Vodafone nach internen Wirtschaftlichkeitskriterien. Dazu erfolgt eine Bewertung entsprechend Ihrer Anfrage zu einem Neubaugebiet. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Team Neubaugebiete in Verbindung:

Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH
Neubaugebiete KMU
Südwestpark 15
90449 Nürnberg
Neubaugebiete.de@vodafone.com

Bitte legen Sie einen Erschließungsplan des Gebietes Ihrer Kostenanfrage bei.
Weiterführende Dokumente:

- [Kabelschutzanweisung Vodafone](#)
- [Kabelschutzanweisung Vodafone Kabel Deutschland](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone Kabel Deutschland](#)

Freundliche Grüße

Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Informationen zu unseren Produkten und Services fuer Privatkunden finden Sie unter www.vodafone.de, fuer
Geschaeftskunden der Immobilienwirtschaft und Mehrfamilienhaeuseigentuemern unter
www.kabel.de/kabeldeutschland.de/wohnungsunternehmen.

Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter www.vodafone.de/pflichtangaben

Vfg.:

1. 601 z. Ktn.
2. 601. Hel z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.
4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. TÖB-Fachdienstst. Private
Liste notieren *al.*
6. zur *Be* -Akte
i.A.: *th*

R